

WU WEI VERLAG

Heinz Meyer

DIE SKALA und das System der Ausbildung

Eine kritische Interpretation

270 Seiten mit Fotos und Zeichnungen

€ 29,95 (D)

ISBN 978-3-930953-82-0

Wu Wei Verlag, Juli 2012

Die "Skala der Ausbildung" stellt den zentralen Inhalt der in den "Richtlinien" der Deutschen Reiterlichen Vereinigung niedergelegten Schulung des Pferdes dar. Die "Richtlinien" beschwören das ehrwürdige Alter sowie die Unumstößlichkeit dieser als klassisch und unverrückbar charakterisierten Grundsätze der Ausbildung.

In diesem Buch wird die "Skala der Ausbildung" nüchtern und kritisch als ein Bestandteil der Reit- und Ausbildungstheorie der Deutschen Reiterlichen Vereinigung beleuchtet. Diverse verbreitete Ansichten über die "Skala" werden korrigiert: Die "Skala" ist relativ jung; sie wurde erst 1979 in einem FN-Lehrbuch formuliert. Die in die "Skala" aufgenommenen Grundsätze sind nicht unumstößlich. In ihrem Zusammenhang mit den Phasen der Ausbildung wurden sie bereits mehrfach verändert und auch erweitert. Heinz Meyer stellt mit seinem Buch klar, dass die "Skala" dem komplexen Verlauf der Ausbildung eines Pferdes nicht gerecht wird, da sie die realen Prozesse zu sehr vereinfacht

Im ersten Teil seines Buches kommen die Befürworter der „Skala“ wie Michael Strick und Britta Schöffmann zu Wort, im zweiten die Kritiker, u.a. Kurd Albrecht von Ziegner oder Philippe Karl. Daran schließt sich die Geschichte der „Skala“ an und eine zusammenfassende Begründung der Kritik. Im Anschluss wird ausführlich ein alternatives Ausbildungssystem vorgestellt und in einer graphischen Übersicht zusammengefasst. Heinz Meyer ist überzeugt: Dieses System wird der Komplexität der Ausbildung des Pferdes eher gerecht. Es respektiert sowohl die unterschiedlichen Bereiche als auch die verschiedenen Stadien der Schulung. Das Buch schließt mit dem Kapitel „Zum Lernen des Pferdes“, das auf die Probleme der Vermittlung der reiterlichen Ziele aufgrund der biologischen Voraussetzungen beim Pferd eingeht.

Prof. Dr. phil. habil. **Heinz Meyer**, mit Pferden aufgewachsen, in seiner Jugend erfolgreich in Spring- und Dressurprüfungen, Diplom-Psychologe und promovierter Soziologe, habilitierte sich im Fachbereich Soziologie und lehrte an den Hochschulen in Aachen und Wuppertal. Mehr als vierzig Jahre kommentierte er in Fachzeitschriften den internationalen Turniersport, insbesondere Dressurwettbewerbe und schrieb zahlreiche Beiträge zur Theorie des Reitens und zur Praxis der Ausbildung des Pferdes. Er war als Chefredakteur und später als ständiger Mitarbeiter des "St. Georg" sowie als hippologischer Fachberater der "Reiter Revue" tätig und hat etliche Bücher veröffentlicht.

www.wu-wei-verlag.com

Wir danken Ihnen für einen Besprechungsbeleg, den Sie bitte senden an:

Medienbüro Gina Ahrend
Hochfeld 11
82343 Pöcking am Starnberger See
DEUTSCHLAND

Tel. +49(0)8157/ 32 93
Fax +49(0)8157/ 53 26
info@ahrend-medienbuero.de
www.ahrend-medienbuero.de